

Allgemeiner Oberschlesischer Anzeiger.

46^{ster}
Jahrgang.



N^o 33.
1848.

Ratibor, Mittwoch den 26. April.

Bekanntmachung.

Zum 1. Mai früh 8 Uhr werden die Urwahlen sowohl zur preuß. Staatsverfassung als auch zur deutschen National-Versammlung stattfinden.

Wir laden daher alle in unserer Stadt wohnenden stimmberechtigten Urwähler ergebenst ein, an gedachtem Tage sich

- 1) die Herren Einwohner des I. Bezirks in dem Rathhause, Saale,
- 2) die des II. im Saale des Herrn Jaschke,
- 3) die des III. in dem Saale des Herrn Bruck,
- 4) die des IV. in dem Saale der Frau Dr. Weidemann,

versammeln zu wollen, wo die Wahl vorgenommen werden soll, wobei wir bemerken, daß wir jeden der Herren Urwähler, Behufs Kenntniserlangung seines Bezirkes ersuchen müssen, die Hausnummerschilder der Wohnungen zu betrachten, da diese Schilder

im I. Bezirk roth,
im II. Bezirk blau,
im III. Bezirk grün

und im IV. Bezirk gelb sind und daß nach § 30 der Instruktion des Staatsministeriums vom 8. April c. Diskussionen in der Wahlversammlung nicht stattfinden dürfen.

Ratibor den 25. April 1848.

Der Magistrat.

(Eingefandt.)

Was uns fehlt!

Wir versichern heut zu Tag
Alles, was uns Gott nur gab;
Gegen Feuer uns're Häuser,
Getreide, Meubles, Hausgeräth,
Gegen Hagel uns're Felder,
Gegen Windbruch uns're Wälder,
Gegen Plattern uns're Kinder,
Gegen Seuche uns're Kinder,
Auch Waaren, Schiffe auf dem Meer,
Versichert schwimmen sie einher,
Gesundheit ferner, langes Leben
Will Versicherung uns geben,
Und selbst der Tod wird festgebannt
Durch der Versicherung mächt'ge Hand. —
Doch die Versicherung, die uns wahr,
Vor Freiheit — mißverstand'ner Art,
Bevor nicht diese wird erstehen
Wird Deutschland niemals frei sich sehen.

E. S.

Lokales.

(Eingefandt.)

Wem soll ich bei den Urwahlen am 1. Mai c.
meine Stimme geben?

Diese Frage, verehrte Mitbürger, richtet gewiß in diesen